

Vorlage		Vorlage-Nr: FB 02/0318/WP18
Federführende Dienststelle: FB 02 - Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalstadt und Europa Beteiligte Dienststelle/n:		Status: öffentlich
		Datum: 08.04.2024
		Verfasser/in:
Vorstellung des Space Team Aachen e.V.		
Ziele:		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
02.05.2024	Ausschuss für Wissenschaft und Digitalisierung	Kenntnisnahme

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Wissenschaft und Digitalisierung nimmt die Ausführungen des Space Team e.V. zur Kenntnis. Er begrüßt die Unterstützung des Vereins durch den Fachbereich Wirtschaft, Wissenschaft, Digitalstadt und Europa.

Finanzielle Auswirkungen

	JA	NEIN	
		X	

Investive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Gesamt- bedarf (alt)	Gesamt- bedarf (neu)
	Einzahlungen	0	0	0	0	0
Auszahlungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

konsumtive Auswirkungen	Ansatz 20xx	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx	Ansatz 20xx ff.	Fortgeschrieb ener Ansatz 20xx ff.	Folge- kosten (alt)	Folge- kosten (neu)
	Ertrag	0	0	0	0	0
Personal-/ Sachaufwand	0	0	0	0	0	0
Abschreibungen	0	0	0	0	0	0
Ergebnis	0	0	0	0	0	0
<i>+ Verbesserung / - Verschlechterung</i>	<i>0</i>		<i>0</i>			
	Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden		Deckung ist gegeben/ keine ausreichende Deckung vorhanden			

Weitere Erläuterungen (bei Bedarf):

Klimarelevanz

Bedeutung der Maßnahme für den Klimaschutz/Bedeutung der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung (in den freien Feldern ankreuzen)

Zur Relevanz der Maßnahme für den Klimaschutz

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Der Effekt auf die CO₂-Emissionen ist:

<i>gering</i>	<i>mittel</i>	<i>groß</i>	<i>nicht ermittelbar</i>
			x

Zur Relevanz der Maßnahme für die Klimafolgenanpassung

Die Maßnahme hat folgende Relevanz:

<i>keine</i>	<i>positiv</i>	<i>negativ</i>	<i>nicht eindeutig</i>
			x

Größenordnung der Effekte

Wenn quantitative Auswirkungen ermittelbar sind, sind die Felder entsprechend anzukreuzen.

Die **CO₂-Einsparung** durch die Maßnahme ist (bei positiven Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 t bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Die **Erhöhung der CO₂-Emissionen** durch die Maßnahme ist (bei negativen Maßnahmen):

gering	<input type="checkbox"/>	unter 80 t / Jahr (0,1% des jährl. Einsparziels)
mittel	<input type="checkbox"/>	80 bis ca. 770 t / Jahr (0,1% bis 1% des jährl. Einsparziels)
groß	<input type="checkbox"/>	mehr als 770 t / Jahr (über 1% des jährl. Einsparziels)

Eine Kompensation der zusätzlich entstehenden CO₂-Emissionen erfolgt:

<input type="checkbox"/>	vollständig
<input type="checkbox"/>	überwiegend (50% - 99%)
<input type="checkbox"/>	teilweise (1% - 49 %)
<input type="checkbox"/>	nicht
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht bekannt

Erläuterungen:

Der Space Team Aachen e.V. ist eine gemeinnützige studentische Initiative, welche ihren Forschungs- und Entwicklungsschwerpunkt im Bereich der Raumfahrt hat. In aktuell sieben technischen Projekten beschäftigt sich das Space Team Aachen mit verschiedensten Bereichen der Raumfahrt und fördert dabei aktiv die Weiterbildung junger Raumfahrtingenieur*innen in der Region.

Technische Innovationen, Nachhaltigkeit und persönliche Weiterentwicklung der Mitglieder stehen im Vordergrund. Der Fokus liegt schon während des Studiums darauf, viel praktische Erfahrung zu sammeln. Neben den fachlichen Erfahrungen können auch Fähigkeiten im Projektmanagement und der Teamarbeit im Hinblick auf das Entrepreneurship im Space Team erworben werden.

Als studentischer Verein ist der Space Team Aachen e.V. offen für alle Studierenden der Rhein-Maas Region, wobei aktuell die große Mehrheit der Mitglieder an den Aachener Hochschulen RWTH Aachen University und FH Aachen studieren.

Neben der rein technischen Tätigkeit, ist der Space Team Aachen e.V. auch auf diversen öffentlichen Veranstaltungen vertreten und macht dort auf das enorme Potential der Region Aachen als Raumfahrtstandort aufmerksam.

Nachdem der Verein im vergangenen Jahr auf Messen wie der JEC Paris der FormNext in Frankfurt oder der Space Expo Bremen als Besucher oder mit-Aussteller vertreten war, wird der Verein bei der diesjährigen JEC und auch bei der ILA in Berlin einen eigenen Ausstellerstand haben.

Übergreifendes Ziel des Space Team Aachen e.V. ist es, hier in Aachen den nächsten großen deutschen Raumfahrtstandort zu etablieren und die Grundlage für Spin-Offs zu schaffen. Dass dies eine außerordentlich realistische Zielsetzung ist, zeigt die rapide Entwicklung des Vereins. In weniger als fünf Jahren nach der Gründung 2019 hat sich ein Stamm von fast 200 aktiven Mitgliedern gebildet. Damit ist das Space Team bereits die größte studentische Initiative in Aachen und die zweitgrößte sowie thematisch am breitesten aufgestellten studentischen Raumfahrtinitiative in ganz Deutschland. Die aktuell sieben Projekte werden von den Mitgliedern ehrenamtlich und unentgeltlich in Zusammenarbeit mit verschiedenen Kooperationspartnern, wie z.B. mit dem DLR oder der ESA betreut.

FB 02 unterstützt das Space Team bei den bevorstehenden Herausforderungen, der weiteren Entwicklung und besonders dabei, eine geeignete Räumlichkeit für eine sogenannte Space Team Factory (Vereinsheim, Werkstatt, Co-Working) zu finden.